

Kurz informiert ...

Unsere Lösungssammlung zur EQE2008 ist komplett • Wir haben eine Vielzahl von Gedächtnisprotokollen zur letzten mündlichen Hagenprüfung erhalten • Zum Jahresende endet auch die Zusammenarbeit mit unserem Werbepartner UNYCOM, bei dem wir uns herzlich für die Unterstützung in den letzten Jahren bedanken möchten • Abschließend wünschen wir unseren Besuchern ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in ein erfolgreiches neues Jahr.

Neue Downloads

- Lösung: EQE2008 / B / Mechanik
- Aufgaben: Mündl. Prüfung (Hagen) vom 13.11.2008
- Aufgaben: Mündl. Prüfung (Hagen) vom 14.11.2008

Aktuelle Themen im Forum

- Multiple dependencies (USA) (siehe unten)
- Art. 79 EPÜ: Benennung von Vertragsstaaten
- „Hypothetische Offenbarung“ (DE)
- Schwanger während EQE 2009
- Wechsel PKV in GKV
- Möblierte Wohnung zu vermieten
- Londoner Übereinkommen: Freiwillige Übersetzung
- U. v. m.

Veranstaltungen / Seminare / Neuerscheinungen

Gewerblicher Rechtsschutz in Indien	30. Januar 2009	München	ManagementCircle
Prozessoptimierung in der Patentabteilung*	26.-27. Februar 2009	München	ManagementCircle
Crashkurs Patentrecht*	2.-3. März 2009	München	ManagementCircle

(* = Freikarte verfügbar / ** = kostenlos)

Aktueller Beitrag im Forum

[Multiple dependencies]

[...] Soweit ich weiß, dürfen in den USA die Ansprüche zwar eine mehrfache Abhängigkeit aufweisen, jedoch muss der Anmelder hierfür zusätzliche Gebühren entrichten. Dazu habe ich zwei Fragen:

Gilt dies nur für Anmeldungen in den USA oder ist dies auch in weiteren Ländern der Fall?

Wird eine PCT-Anmeldung in den USA eingereicht (USPTO = Receiving Office), sind dann auch zusätzliche Gebühren zu entrichten, sofern mehrfache Abhängigkeiten in den Ansprüchen der Anmeldung enthalten sind? Wenn mit Nein beantwortet, gibt das USPTO dem Anmelder beim Eintritt in die nationale Phase (USA) die Möglichkeit, geänderte Ansprüche einzureichen, um zusätzliche Gebühren zu verhindern, wie dies beispielsweise in Europa der Fall ist? [...]